

Protokoll der Gesamtkonferenz am 17.06.2019

Beginn: 19.30 Uhr

Anwesende: Herr Sievert (SL), Frau Marquardt, Frau Nuss, Frau Karstens, Frau Schmill, Frau Ott, Frau Frommhold, Frau Schlößer, Frau Bode, Herr Widrat, Frau Ahrens (LK), Frau Falk (PM), Frau Kertscher (Gemeinde)

Frau Krüger, Frau Neudert-Peters, Frau Lipowski, Frau Koch, Frau Schröder, Frau Seidel (EVs)

Entschuldigt: -

Protokoll: Frau Schmill

Zu 1: Genehmigung des Protokolls

Das Protokoll der Gesamtkonferenz vom 17.09.2018 wird einstimmig angenommen.

Zu 2: Informationen der Schulleitung

Herr Sievert informiert über das Thema Ganztage. Es wird davon ausgegangen, dass bei der nächsten Sitzung des Samtgemeinderates am 27.6.2019 wichtige Entscheidungen auch für die Sonnenschule Bendestorf getroffen werden.

Für die Durchführung des Klasse2000-Projektes hat sich ein weiterer Sponsor gefunden, sodass auch die beiden ersten Klassen daran teilnehmen können.

Herr Widrat informiert über ein neues Präventionsprojekt zur Förderung der Empathiefähigkeit im Umgang mit Konfliktsituationen. „Lubo aus dem All“ wird seit dem 2. Halbjahr 2018/19 in den Jahrgängen 1 und 2 in der Betreuungszeit von 12 bis 13 Uhr ausprobiert.

Auch im nächsten Jahr wird es einen HA-/Schulplaner geben. Herr Sievert stellt kurz das Gewinnerbild aus dem Malwettbewerb für die Titelseite vor. Weiterhin informiert er über die erfolgreiche Teilnahme von Sonnenschulkindern an dem Wettbewerb „Matheolympiade“ am AEG – die Sonnenschule Bendestorf hat in der Schulwertung aller beteiligten Schulen den 1. Platz erreicht.

Im nächsten Schuljahr wird wieder eine FSJlerin an zwei Tagen das Kollegium in den Klassen unterstützen.

In den Fachkonferenzen der Fächer Mathe, Deutsch, Sachunterricht und Englisch wurden in diesem Schuljahr die neuen curricularen Vorgaben in den schuleigenen Arbeitsplänen eingearbeitet. Ein Schwerpunkt war die Ausarbeitung und Integration sogenannter „fachspezifischer Leistungsnachweise“ als Ergänzung zu den bisherigen schriftlichen Lernzielkontrollen.

Zu 3: Evaluation der Schulentwicklungsziele - Schulprogramm 2018/19

Schüler-Lehrer-Eltern-Gespräche

Frau Ott stellt das Konzept für eine neue Gestaltung der Schüler- und Elterngespräche vor. Es soll ein Schülersprechtag erprobt werden, an dem die SchülerInnen der Klassenstufen 1-3 vormittags ein Gespräch mit ihren KlassenlehrerInnen führen (Klasse 4 hat bereits Beratungsgespräche zum Übergang, an dem auch die SchülerInnen teilnehmen können). An diesem unterrichtsfreien Vormittag werden Termine vergeben, zu denen die Kinder in die Schule kommen. Eine Notfallbetreuung wird eingerichtet. Frau Ott präsentiert einen „Kompetenzstern“, den die Kinder zu Beginn dieses Gesprächs ausfüllen. Am Nachmittag werden die LehrerInnen dann Gespräche mit den Eltern führen (Elternsprechtag). Jeder Zacken entspricht dabei einer Kompetenz. Dieses Konzept soll im nächsten Schuljahr erprobt werden. Der Erprobung im Schuljahr 2019/20 wird einstimmig zugestimmt.

Medienkonzept

Herr Sievert informiert über den Stand der Arbeitsgruppe. Die angedachten Pläne zur Etablierung von Tablets im Unterricht mussten zunächst gestoppt werden, da derzeit keine Mittel für neue Medienprojekte vom Schulträger bereitgestellt werden. Auf Landkreisebene wird nach schulübergreifenden Lösungen gesucht, wie digitale Medien in den Schulen genutzt und zukünftig gewartet werden können.

Als Zwischenlösung hat die Sonnenschule 10 Tablets angeschafft, mit denen bereits im Unterricht als zusätzliches Lernmedium gearbeitet werden kann.

Mobilitätskonzept

Frau Ahrens stellt das Mobilitätskonzept der Sonnenschule vor. Die Vorgaben des Mobilitätscurriculums wurden in die schuleigenen Arbeitspläne der verschiedenen Fächer eingearbeitet. Die bisherige Verkehrserziehung fließt in dieses Konzept mit ein, wird aber um weitere Kategorien erweitert (z. B. Regeln und geregelt werden, Miteinander – Gegeneinander). Das Curriculum Mobilität wird einstimmig beschlossen.

Thema Sachbeschädigung

Das Kollegium und die Schulleitung informiert darüber, welche Maßnahmen als Konsequenz aus vergangenen Sachbeschädigungen ergriffen wurden. Frau Krüger informiert darüber, dass es auch bei der Polizei in Buchholz ein Programm zum Thema Prävention gibt (ähnlich wie Herr Mollenhauer). Herr Sievert hat bereits Kontakt zur zuständigen Polizeidienststelle in Jesteburg aufgenommen und es fand daraufhin ein Besuch mit einer Ansprache der Kinder von einem Polizisten im Rahmen des Montagskreises statt.

Ende: 20:30 Uhr